

Eliteschule des Fußballs

KSC U-19-Nationalspieler Stephan Mensah, Teamkollege Jannis Rabold, Sead Kolasinac (FC Arsenal London), Niklas Hoffmann (SC Freiburg II), Boubacar Barry (SV Werder Bremen II), Sascha Traut (VfR Aalen) oder Jules Schwadorf (SV Wehen-Wiesbaden) - die prominenten Namen verdeutlichen die lange und gute Tradition von hochkarätigen Fußballern an der Engelbert-Bohn-Schule.

Seit 2007 sind wir Mitglied im Regionalgremium "Eliteschule des Fußballs". Dieses Gremium setzt sich zusammen aus Vertretern des Kultusministeriums Baden-Württemberg, des Badischen Fußballverbandes, des Karlsruher SC sowie der vier Karlsruher Partnerschulen Otto-Hahn-Gymnasium, Tulla Realschule, Eichendorf Werkrealschule und Engelbert-Bohn-Schule.

Wir als berufliche Schule können hierbei den aufstrebenden Talenten folgende Möglichkeiten anbieten: Berufsfachschule für Wirtschaft (Ziel: Fachschulreife), Berufskolleg I, Berufskolleg II (Ziel: Fachhochschulreife) sowie den schulischen Teil einer dualen Ausbildung, z. B. zum Sport- und Fitnesskaufmann.

Die Partnerschulen ermöglichen aktuell 90 talentierten Fußballern ein- bis zweimal wöchentlich ein Vormittagstraining unter der Leitung von acht KSC-Jugendtrainern und gewährleisten die schulische Nachführung am Nachwuchsleistungszentrum des KSC.

Das Konzept trägt durchaus Früchte: Aktuell schloss z.B. Niklas Hoffmann erfolgreich das arbeitsintensive Berufskolleg II ab, er erlangte die Fachhochschulreife und den Wirtschaftsassistenten, parallel dazu sicherte er mit der U19 des KSC den kaum mehr für möglich gehaltenen Klassenerhalt in der Junioren-Bundesliga und erhielt in direktem Anschluss daran seinen ersten Profivertrag beim KSC.

Ansprechpartner für die Koordination entsprechender Maßnahmen ist StR C. Merkel (merkel@ebs-karlsruhe.de).

Links:

[KSC - Fußball-Eliteschule](#)

[DFB - Eliteschulen des Fußballs](#)